

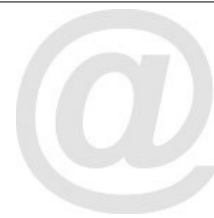
Datum: 10.08.2015



Behinderten Sport Schweiz

PLUSPORT
8604 Volketswil
044/ 908 45 00
www.plusport.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Organisationen, Hobby



Online lesen

Themen-Nr.: 536.011
Abo-Nr.: 1077899

News

Segeln und Polysport für Jugendliche mit Epilepsie

Vom 2.-8. August fand in Neukirch TG das Lager Segeln und Polysport statt. Das Camp wurde in Zusammenarbeit mit Epi-Suisse durchgeführt. Aurelia und Anina berichten von ihren Erlebnissen in der abwechslungsreichen Woche.



Am Sonntag um 16 Uhr hat das Lager in Neukirch im Kanton Thurgau offiziell angefangen. Die meisten der neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aber etwas später beim Lagerhaus an. Nach dem Empfang gab es Eistee, Wasser und Gebäck, und dann machten wir eine Hausbesichtigung. Die Mädchen schliefen und froren im Zelt, die Jungs übernachteten im Haus.



Am Montag gingen wir zum ersten Mal in Arbon segeln. Zuerst lernten wir ein bisschen Theorie, bei der das

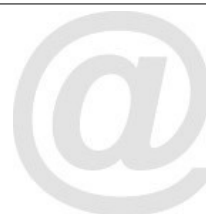
Datum: 10.08.2015



Behinderten Sport Schweiz

PLUSPORT
8604 Volketswil
044/ 908 45 00
www.plusport.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Organisationen, Hobby



Online lesen

Themen-Nr.: 536.011
Abo-Nr.: 1077899

Segeln und das Boot erklärt wurden. Und dann ging es ab auf den Bodensee. Da es sehr wenig Wind hatte, gingen wir am Nachmittag Pedalo fahren und schwimmen. Am Abend machten wir beim Lagerhaus ein Feuer und grillierten.



Am Dienstag hatte es deutlich mehr Wind und wir konnten gut segeln. Am Nachmittag durften wir in Dreiergruppen und mit jeweils zwei Leitern auf das grosse Segelboot. Da nicht alle gleichzeitig auf das Boot passten, fuhren die anderen beiden Gruppen mit den Motorbooten ganz schnell über den See und durch die Wellen. Am späten Nachmittag wurde es kalt und es fing an zu regnen. Der Regen dauerte aber nur kurz, und am Abend assen wir draussen ein typisches Schweizer Gericht: Raclette. Wir feierten ausserdem mit Fackeln und Liedern den Geburtstag von Leiter Beat.

Datum: 10.08.2015



Behinderten Sport Schweiz

PLUSPORT
8604 Volketswil
044/ 908 45 00
www.plusport.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Organisationen, Hobby



Online lesen

Themen-Nr.: 536.011
Abo-Nr.: 1077899



Am Mittwoch konnten wir bis 9.30 Uhr ausschlafen. Trotzdem standen einige früher auf und gingen joggen oder chillten im Gemeinschaftsraum. Dann gab es einen grossen Brunch. Am Nachmittag gingen wir in Degersheim Bogenschiessen. Wir lernten zuerst die verschiedenen Bogen kennen und durften dann selbst schiessen. Wir konnten auf Zielscheiben oder auf Tiere aus Sagex schiessen. Wir merkten dabei, dass wir ein paar gute Schützinnen und Schützen im Team haben. Am Abend grillierten wir wieder und jemand spielte am Feuer Gitarre. Zum Dessert gab es gebratene oder verkohlte Marshmallows.

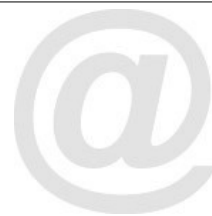
Datum: 10.08.2015



Behinderten Sport Schweiz

PLUSPORT
8604 Volketswil
044/ 908 45 00
www.plusport.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Organisationen, Hobby



Online lesen

Themen-Nr.: 536.011
Abo-Nr.: 1077899



Am Donnerstagmorgen standen wir früh auf, da wir schon um 9.30 Uhr bei der Kletterhalle in St.Gallen sein mussten. Die Halle ist sehr gross und es gibt dort Routen in vielen Schwierigkeitsgraden. Das Klettern war cool, aber auch anstrengend. Nach zwei Stunden fuhren wir nach Hause und duschten. Nach dem Mittagessen hatten wir bis 16 Uhr Pause, weil es draussen sehr heiss war. Dann machten wir in Dreiergruppen einen Postenlauf. Dazu gehörten unter anderem Liegestützen, Büchschenschiessen sowie mit verbundenen Augen süsse Getränke erraten. Nach einem weiteren leckeren Abendessen schauten wir einen Film, und zwar «Ich, einfach unverbesserlich 2».

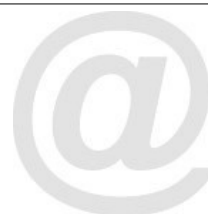
Datum: 10.08.2015



Behinderten Sport Schweiz

PLUSPORT
8604 Volketswil
044/ 908 45 00
www.plusport.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Organisationen, Hobby



Online lesen

Themen-Nr.: 536.011
Abo-Nr.: 1077899



Am Freitagmorgen gingen wir wieder in die Kletterhalle. Zuerst waren wir in der Galerie und kletterten Übungsrouten, die etwa 10 Meter lang waren. Danach gingen wir in die grosse Halle, in der die Routen zwischen 14 und 17 Meter hoch sind. Am Mittag gingen wir in die AFG Shopping Arena und assen Pizza im Restaurant. Am Nachmittag durften wir einkaufen gehen. Die Mädchen gingen in Kleiderläden und die Jungs in den Media Markt. Nach dem Abschlussessen veranstalteten wir eine Disco, bei der alle ihr Lieblingslied wünschen durften. Es fanden auch die Rangverkündigung und die Preisverleihung vom Postenlauf statt.

Am Sonntagmorgen packten wir unsere Taschen und Rucksäcke. Um 10 Uhr war das Sportlager zu Ende und wir kehrten mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause zurück.

Bericht von Aurelia und Anina